

**s'Blättli** Ettenheimer Amtsblatt  
Redaktionelle Beiträge an: [amtsblatt@ettenheimer-stadtanzeiger.de](mailto:amtsblatt@ettenheimer-stadtanzeiger.de)

**Stadtverwaltung:**  
Rathaus, Rohanstraße 16, Tel. 0 78 22 / 432-0  
Fax 432-999, Internet: [www.ettenheim.de](http://www.ettenheim.de)  
E-Mail: [stadtverwaltung@ettenheim.de](mailto:stadtverwaltung@ettenheim.de)  
Montag-Freitag 8.15-12.00 Uhr  
Montagnachmittag 14.00-16.00 Uhr  
Mittwoch 8.15-13.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr  
Freitag 14.00-17.00 Uhr (nur Bürgerbüro)

**Ortsverwaltungen:**  
**ALTDORF** – Orschweier Straße 8  
Tel. 0 78 22 / 13 31 – Fax 8 67 93 90  
Mo., Di., Do., Fr. 8.15-12.00, Mi. 15.00-18.00 Uhr  
**Sprechstunde Ortsvorsteher:**  
Mi. 16-18 Uhr und Fr. 9-12 Uhr und n. Vereinb.  
E-Mail: [ovaltdorf@ettenheim.de](mailto:ovaltdorf@ettenheim.de)

**ETTENHEIMMÜNSTER** – Münstertalstraße 13, Tel. 0 78 22 / 22 61  
Montag 8.30-11.00 Uhr, Mittwoch 8.30-11.00 Uhr  
**Sprechstunde Ortsvorsteherin:** Do. 16-18 Uhr oder n. Vereinb.  
E-Mail: [gvettenheimmuenster@ettenheim.de](mailto:gvettenheimmuenster@ettenheim.de)

**MÜNCHWEIER** – Kirchberg 3, Tel. 0 78 22 / 22 06  
Fax 89 50 99, E-Mail: [gvmuenchweiler@ettenheim.de](mailto:gvmuenchweiler@ettenheim.de)  
Internet: [www.muenchweiler.de](http://www.muenchweiler.de)  
Rathaus: Mo. 8-11, Di. 8-12, Mi. 14-18, Fr. 8-11 Uhr  
**Sprechstunde Ortsvorsteherin:**  
Dienstag 9-11, Mittwoch 17-19 Uhr oder nach Vereinbarung

**WALLBURG** – Oberdorfstraße 6, Tel. 0 78 22 / 22 02  
Dienstag 8.30-11.30 Uhr, Donnerstag 8.30-11.30 Uhr  
**Sprechstunde Ortsvorsteher:** Mo. 17.30-19.30 Uhr oder n. Vereinb.  
E-Mail: [gvwallburg@ettenheim.de](mailto:gvwallburg@ettenheim.de)



**BEKANNTMACHUNG DER STADT ETTENHEIM**

**Abbrennen von Silvesterfeuerwerk in der Ettenheimer Innenstadt verboten**

Viele Menschen begrüßen das neue Jahr mit Böllern und Raketen. Dabei kann es in der Vergangenheit in verschiedenen Städten immer wieder zu Bränden – zum Teil mit erheblichem Schaden an historischen und denkmalgeschützten Gebäuden und Wohnhäusern der Innenstädte.

Mit Wirkung vom 01. Oktober 2009 gilt folgende Regelung:  
**Das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altenheimen sowie Reet- und Fachwerkhäusern ist verboten.**

Dies bedeutet für Ettenheim, dass im engsten Innenstadtbereich zwischen dem Obere, dem Untere und dem Ringsheimer Tor kein Feuerwerk abgebrannt werden darf. Dieses Verbot gilt auch in der Nähe von Fachwerkhäusern sowohl in der Kernstadt als auch in den Ortschaften.

Selbstverständlich sollte sein, dass keine Feuerwerkskörper in der Nähe von Wohnhäusern, denkmalgeschützten und historischen Gebäuden (z.B. das Altdorfer Schloss) gezündet werden.

Silvesterkracher und andere Feuerwerkskörper sind kein Spielzeug. Bei unsachgemäßer Anwendung kann es zu Bränden und schweren Verletzungen kommen.

Die Stadtverwaltung bittet um Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften zum Schutz des historischen Stadtkerns. Sie weist darauf hin, dass Verstöße gegen das Verbot nach dem Sprengstoffgesetz mit einer Geldbuße bis 50.000 Euro geahndet werden können.

**Neukalkulation der Wasser- und Abwassergebühren**

Die Wasser- und Abwassergebühren wurden zuletzt für die Jahre 2021 bis 2022 festgesetzt und müssen für die Jahre 2023 bis 2024 neu kalkuliert werden. Die neuen Gebührensätze können voraussichtlich erst Ende des 1. Quartals 2023 ermittelt werden. Es ist möglich, dass sich für die künftigen Gebührensätze höhere gebührenumlagefähigen Kosten ergeben und dadurch die Gebührenbelastung für die Abgabepflichtigen steigt.

Der Gemeinderat hat am 20.12.2022 einen entsprechenden Beschluss gefasst, so dass im kommenden Jahr eine rückwirkende Gebührensatzsetzung zum 01.01.2023 beschlossen werden kann.

**Wassermessung 2022**

Die Ablesekampagne für die Jahresabrechnung 2022 ist bereits angelaufen. Alle Anschlussnehmer, die Ihre Zählerstände noch nicht übermittelt haben, möchten wir daran erinnern, dies umgehend nachzuholen.

Zählerstände, die bis zum 31.12.2022 nicht gemeldet werden, können wir bei der Jahresabrechnung nicht berücksichtigen. Diese werden dann geschätzt. Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.

**Versorgungsbetrieb der Stadt Ettenheim**

**Öffnungszeiten des Rathauses**

Das Ettenheimer Rathaus ist über den Jahreswechsel zu den üblichen Zeiten erreichbar.

**Davon ausgenommen: Das Bürgerbüro wird am Freitag, 30.12.2022 nachmittags geschlossen bleiben.**

An Silvester (31.12.2022), Neujahr (01.01.2023) und Dreikönig (06.01.2023) sind die Dienststellen geschlossen.

**ORTSVERWALTUNG ALTDORF**

**Müllabfuhr**

Donnerstag, 29. Dezember: graue Restmülltonne  
Freitag, 31. Dezember: gelber Sack

**ORTSVERWALTUNG MÜNCHWEIER**

**Entsorgung der Abfälle aus der Silvesternacht**

Wir bitten darum, dass nach der Silvesternacht, besonders im Gewinn Speckacker, am Kreisverkehr und im Hörd, Flaschen, Scherben und sonstige Abfälle zu entsorgen.

**TERMINE UND VERANSTALTUNGEN**

**ETTENHEIM**

**Überregionales Narrentreffen der NG Hoorig**  
Am Sonntag, 08.01.23 wird die Ettenheimer Kernstadt wieder fest in Narrenhand sein. Um 12 Uhr ertönt der Startschuss mit dem Narrensprung durchs Obere Tor. Um 14 Uhr startet der große Umzug durch die Barockstadt. Damit es bei diesem Großereignis zu keinen unnötigen Stockungen kommt, wird die Bevölkerung gebeten, die Aufstellungs- und Umzugsstrecke von Fahrzeugen freizuhalten. Im Bereich der Stadthalle wird wiederum das Äddemer Fressgässli entstehen. Dazu wird am nächsten Mittwoch (04.01.) ein Zelt aufgebaut. Am Samstag vor dem Narrentreffen werden die entsprechenden Stände und Buden aufgebaut; die Wintererstrasse wird bis zum darauffolgenden Montag nur eingeschränkt befahrbar sein. Die Hoorigen werden in der Stadthalle Sitzplätze für die teilnehmenden Narren sowie Getränke verschiedener Art anbieten, im Foyer stehen die Babelotten mit Kaffee und Kuchen parat. Der Einlass in das Partyzelt wird nur für Hästräger gestattet sein. Außerdem werden ein Sicherheitsdienst sowie Helfer des DRK vor Ort sein. An der Umzugsstrecke in der Innenstadt sind einige Verpflegungsstationen eingepplant, daher wird die Austraste zwischen Friedrich- und Talstraße zeitweise gesperrt. Parkplätze finden sich an den Einfallstrassen zur Kernstadt in genügender Anzahl: Wer über den Autobahnzubringer kommt, stößt auf gute Parkmöglichkeiten im gesamten Industriegebiet; wer vom Tal kommt, findet Parkplätze hinter dem Bauhof oder auf dem Viehmarktplatz. Aus Richtung Altdorf sind Parkplätze in der Bahnhofstraße vorzufinden und fährt man aus Richtung Ettenheimweiler an, so gibt es im Bereich Mühlenweg und Alleestraße auch noch ein paar Parkflächen. Bitte nicht parken in der Schwarzwald-, Fürstentfeld-, Freiburger Strasse, Thomas-, Rohan-, Ettiko-, Friedrichstraße, Muschelgasse, Im Bienle, Bienle- und Strassburger Straße! Beachten sie bitte auch, dass die Busse der anreisenden Umzugsteilnehmer in den Zufahrtstraßen ausreichend Platz brauchen.

**ALTDORF**

**Narrenzunft Sendewelle**  
Am Montag, 9.01.2023, findet die Einteilung für die Fasentkampagne 2023 im Narrenschopf statt. Beginn ist um 19 Uhr. Um rege Teilnahme wird gebeten.

**MÜNCHWEIER**

**Winterwirtschaft des TC Münchweiler**  
Die Winterwirtschaft des TC Münchweiler ist für Euch auch im neuen Jahr, wie gewohnt montags ab 18.30 Uhr geöffnet. Informationen zu geänderten Öffnungszeiten werden hier an gleicher Stelle veröffentlicht. Unsere Wirtschaft freut sich auf zahlreiche Gäste, welche Sie wie gewohnt in unserem Clubheim bewirken können. Der TC Münchweiler wünscht Euch allen ein frohes neues Jahr 2023!

**DER KLIMASCHUTZMANAGER INFORMIERT**

**ENERGIEBERATUNG**

In Kooperation mit der Stadt Ettenheim bietet die Ortenauer Energieagentur am Mittwoch, den 11. Januar 2022 ab 14:00 Uhr im Sitzungssaal des Palais Rohan in Ettenheim kostenfreie und neutrale Energie-Erstberatungen für die Bürgerinnen und Bürger von Ettenheim, Mahlberg, Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Ringsheim, Rust und Schuttertal an.

**Termine können im Rathaus Ettenheim mit Udo Benz unter 07822 / 432 290 vereinbart werden.**

Mögliche Themen der Erstberatungen sind: energetische Sanierung, Neubau, Heizten mit erneuerbaren Energien, Photovoltaik und Fördermittel.

Im persönlichen Beratungsgespräch verschafft sich der Berater einen ersten Überblick über den energetischen Zustand des Bestandsgebäudes oder den energetischen Standard eines Neubaus. Er erläutert geeignete Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs und gibt Hinweise zu Investitionskosten, zur Wirtschaftlichkeit und zu den gesetzlichen Vorgaben.

Die Ortenauer Energieagentur kommt auch zu Bürgerinnen und Bürger nach Hause und führt dort Gebäude-Checks und Heizungs-Eignungs-Checks der Verbraucherzentrale durch. Hierfür können Termine direkt unter 0781 / 92 46 19 0 vereinbart werden.

**WIR GRATULIEREN**

- Ettenheim**  
01. Januar: Hanan Caliskan (85 Jahre); Angela Bucher (85 Jahre); Hünkar Taskaya (75 Jahre); Erika Herrmann (75 Jahre); Raisa Rische (70 Jahre).  
03. Januar: Anna Eisenbraun (70 Jahre).
- Münchweiler**  
31. Dezember: Hans Seibold (70 Jahre).  
02. Januar: Sieglind Tränkle (80 Jahre).
- Wallburg**  
02. Januar: Wilhelmine Klingler (85 Jahre).

**Ende des Ettenheimer Amtsblatts**



Auf dem Bild: Marianne Faber, Herta Moser, Pfarrer Martin Kalt, Helga Griesbaum, Rita Ohnemus und Helena Ebert. Foto: Ulrike Hiller

**Herzlicher Dank an das Team**

Forum älterwerden St. Landelin Ettenheimmünster feierte Ettenheimmünster (hi). Gemeinsam mit Pfarrer Martin Kalt zeichnete Ortsvorsteherin Rita Ohnemus das Team der Senioren Ettenheimmünster, Forum älterwerden St. Landelin, mit Anerkennung und Geschenken aus.

Ohнемus betonte, dass ohne dies Ehrenamt die vierwöchigen Treffen und die Ausflüge sowie Fachvorträge von Referenten nicht möglich wären. Auch für Pfarrer Martin Kalt war es ein großes Anliegen, dem Team Danke zu sagen.

Die Feier wurde von Hans Enz (Keyboard) musikalisch umrahmt. Mit Weihnachtsliedern, Gedichten und froher Unterhaltung bei Kaffee und Kuchen stimmten sich die Besucher auf das Weihnachtsfest ein. Groß war die Freude, als das „Christkind“ kam und Geschenke verteilte.

Dazu zählte die Leiterin und Ansprechpartnerin für die Gemeinde, Marianne Faber, deren „rechte Hand“ und Mitorganisatorin bei Veranstaltungen, Helga Griesbaum, sowie die Unterstützerinnen bei den Nachmittagen im Pfarrheim, Helena Ebert und Herta Moser. Rita

**Thomas Feger war 69 Mal dabei**

Der Vorsitzende ist Vereinsmeister der Wanderfreunde

**Wallburg. Alle Mitglieder der Wanderfreunde Wallburg waren, nach zweijähriger Coronapause, wieder zur traditionellen Weihnachtsfeier eingeladen.**

Im weihnachtlich geschmückten Foyer der Schule konnte der Vorsitzende die fast vollständig erschienenen Mitglieder begrüßen. Nach einem hervorragenden Essen fand die Ermittlung des Vereinsmeisters statt. Obwohl zwei Jahre keine öffentlichen Wandertage mehr stattgefunden haben, bestand doch die Möglichkeit, die vielfach eingerichteten permanenten Wanderwege zu nutzen. Dies wurde auch oft in Anspruch genommen, sodass einige fleißige Wanderer viele Teilnahmen vorweisen konnten.

Die höchste Anzahl an Wanderungen hatte der Vorsitzende Thomas Feger mit 69 Teilnahmen. Er war somit Vereinsmeister der Jahre 2020 bis 2022. Ihm folgten mit 64 Wanderungen Stanislaw Hetmanczyk und mit 63 Wanderungen Christine Het-

manczyk. Je 43 Wanderungen hatten Gerd Tränkle und Anita Luxem, 32 Wanderungen Waldemar Kempf und 19 Wanderungen Hubert Oertel. Das jüngste Mitglied Sam Luxem konnte 20 Wanderungen vorweisen. Er erhielt ein kleines Extra-Dankeschön vom Vorsitzenden überreicht. Alle anderen fleißigen Wanderer erhielten als kleines Dankeschön eine Flasche Sekt oder Wein.

**Wandertag 2023 geplant**  
Der Vorsitzende bedankte sich bei allen Wanderfreunden und wies darauf hin, dass im nächsten Jahr wieder ein Wandertag geplant ist, der hoffentlich stattfinden kann und dass natürlich auch wieder viele fleißige Helfer benötigt werden. Er hofft darauf, dass sich alle Mitglieder einbringen, sodass der Wandertag wieder von Erfolg gekrönt wird. Feger freute sich, dass es nach so langer Zeit wieder möglich ist, sich in gemütlicher Runde zu treffen, und wünschte allen Anwesenden unterhaltsame Stunden.